

Landeshauptstadt Dresden
Die Oberbürgermeisterin



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 42. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Liegenschaften (FL/042/2011)

am Dienstag, 14. Juni 2011,

16.00 Uhr

**im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13,
Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden**

Beginn der Sitzung: 16.00 Uhr
Ende der Sitzung: 18.35 Uhr

Anwesend:

Stellvertretender Vorsitzender
Hartmut Vorjohann

Vertretung für Frau Helma Orosz

CDU-Fraktion
Dr. Georg Böhme-Korn
Peter Krüger
Monika Schiemann
Silke Schöps

Fraktion DIE LINKE.
Tilo Kießling
Jens Matthis

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Dr. Wolfgang Daniels
Andrea Schubert

SPD-Fraktion
Thomas Blümel

FDP-Fraktion
Holger Zastrow

BürgerBündnis / Freie Bürger Fraktion
Christoph Hille

Abwesend:

Vorsitzende
Helma Orosz

Verwaltung:

Frau Möckel
Frau Bartsch
Herr Strauch

AL Stadtkämmerei
GB Finanzen und Liegenschaften
Amt für Kultur und Denkmalschutz

Herr Gehring

AL Rechnungsprüfungsamt

Gäste:

Herr Jaenicke
Herr Andersen
Herr Dr. Richter
Herr Zieschank

Europäisches Zentrum der Künste Hellerau
Dresdner Musikfestspiele
EVD
TWD/EVD

Schriftführerin:

Frau Rülke

Büro der Oberbürgermeisterin

T A G E S O R D N U N G**Öffentlich**

- | | | |
|----------|--|----------------------------------|
| 1 | Öffentliche Würdigung der Dresdner Partnerstädte | A0392/11
beschließend |
|----------|--|----------------------------------|

Nicht öffentlich

- | | | |
|-----------|--|---|
| 2 | "Stiftung Kunst für Dresden" | V0961/11
beratend
(federführend) |
| 3 | Eintrittspreise im Europäischen Zentrum der Künste Hellerau ab der Spielzeit 2011/2012 | V1054/11
beratend
(federführend) |
| 4 | Eintrittspreise Dresdner Musikfestspiele 2012 | V1060/11
beratend
(federführend) |
| 5 | Erwerb der von Vattenfall gehaltenen ENSO-Aktien durch die EVD | V1053/11
beratend
(federführend) |
| 6 | Unserer Verantwortung gerecht werden - sofortiger Verzicht der Stadtwerke DREWAG auf Atomstrom | A0361/11
beratend
(federführend) |
| 7 | Übertragung der Haushaltsausgabereste aus dem Verwaltungs- und dem Vermögenshaushalt 2010 in das doppelte System/ Haushaltsjahr 2011 | V1056/11
zur Information |
| 8 | "Wiener Loch" beseitigen - Stadtratsbeschluss umsetzen | A0168/10
beratend
(federführend) |
| 9 | Erweiterung des Zoos für eine artgerechte Elefantentierhaltung in Dresden | A0216/10
beratend
(federführend) |
| 10 | Gerechte Kosten der Unterkunft und Heizung - schlüssiges Konzept für Dresden | A0374/11
beratend
(federführend) |

- | | | |
|-----------|--|---|
| 11 | Aussetzung Obergrenzen Kosten der Unterkunft (KdU) | A0375/11
beratend
(federführend) |
| 12 | Schlüssiges Konzept zur Ermittlung der Angemessenheit von Kosten der Unterkunft und Heizung gemäß § 22 SGB II und § 29 SGB XII | A0385/11
beratend
(federführend) |
| 13 | Baustein für ökologischen Stadtumbau - Plusenergiehaus | A0384/11
beratend |
| 14 | Innenentwicklung fördern - Preiswertes Wohnen für Familien sichern | A0394/11
beratend |
| 15 | Nutzung erneuerbarer Energien verbessern - Bürgersolargemeinschaft gründen! | A0396/11
beratend |
| 16 | Informationen/Sonstiges | |

Herr Bürgermeister Vorjohann eröffnet und leitet die 42. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Liegenschaften. Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht geladen. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Zur Tagesordnung:

Der Vorsitzende informiert, dass folgende Tagesordnungspunkte vertagt werden müssen, da die vorberatenden Gremien dazu noch nicht abschließend beraten haben:

TOP 6 - Antrag Nr. A0361/11

TOP 9 - Antrag Nr. A0216/11

Herr Stadtrat Kießling möchte wissen, ob der Ausschuss in dieser Sitzung einen Bericht erhalte über die heute veröffentlichten Mitteilung der GAGFAH zur Widerklage. Er bezieht sich auf die Vorlage Übertragung der Haushaltsausgabereste und fragt, warum man sie im nichtöffentlichen Teil eingeordnet habe. Sie sei dem Ausschuss zur Information überwiesen worden und im Beschlussvorschlag stehe, dass der Übertragung zugestimmt werden solle. Er hätte in der Vorlage keine nichtöffentlichen Dinge gefunden.

Herr Bürgermeister Vorjohann antwortet, dass es eine Information der Verwaltung an den Ausschuss sei, was traditionell im nichtöffentlichen Teil erfolge.

Herr Stadtrat Kießling bittet, diesen Tagesordnungspunkt öffentlich zu behandeln, wenn es keine Begründung für die Nichtöffentlichkeit gebe. Ansonsten müsse die Vorlage heute vertagt werden.

Herr Bürgermeister Vorjohann legt dar, dass der Ausschuss über die Vorlage nicht beraten und nicht beschließen solle. Es handele sich um eine reine Information an den Ausschuss. Der aufgeführte Beschlusstext sei in der Dienstberatung der Oberbürgermeisterin beschlossen worden. Es seien keine Dinge, die der Geheimhaltung unterliegen.

Zum Thema GAGFAH könne heute nicht informiert werden. Die Verwaltung kenne auch nur die Medienberichterstattung.

Herr Stadtrat Kießling bittet, in der nächsten Sitzung eine Information über den aktuellen Stand in der Auseinandersetzung mit der GAGFAH zu erhalten.

Herr Bürgermeister Vorjohann äußert, dass er die Bitte mitnehme. Er könne einerseits nachvollziehen, dass der Stadtrat einbezogen und informiert sein wolle. Andererseits sei es schwierig, weil die Position der Landeshauptstadt Dresden leiden könne, wenn solche Informationen aus dem Ausschuss transportiert werden würden.

Herr Stadtrat Blümel möchte TOP 14 (Antrag Nr. A0394/11) vertagen.

Es gibt Einvernehmen zur modifizierten Tagesordnung.

1 Öffentliche Würdigung der Dresdner Partnerstädte**A0392/11
beschließend**

Herr Stadtrat Hille erläutert die Intention des Antrages.

Herr Bürgermeister Vorjohann weist darauf hin, dass im Ratskeller die Wappen an der Wand angebracht seien. Die Verwaltung prüfe, ob man das anlässlich der Sanierung des Rathauses von außen besser sichtbar machen könne. Bezüglich der Werbetafeln am Ortseingang sei die Verwaltung etwas skeptischer und schlägt eher vor, es am Radweg zu machen.

Herr Stadtrat Hille könne sich eine solche Tafel am Flughafen und an den beiden großen Dresdner Bahnhöfen vorstellen. Man wolle es nicht eingrenzen. Es gehe um eine öffentliche Würdigung der Dresdner Partnerstädte.

Frau Stadträtin Schubert frage nach dem finanziellen Rahmen und der Deckung der Kosten.

Herr Stadtrat Hille informiere, dass man im Ausschuss Wirtschaftsförderung eine Deckung vorgeschlagen habe, die aber nicht herangezogen werden konnte. Die Verwaltung werde etwas vorlegen, auch was die finanziellen Auswirkungen betreffe. Dann hätte man immer noch die Möglichkeit, eine Deckung zu finden. Solange man nicht konkret wisse, was man wo umsetzen könne, sei es finanziell schwer einschätzbar.

Herr Stadtrat Zastrow unterstütze den Antrag. Die Städtepartnerschaften seien etwas sehr Wesentliches, was in der Stadt noch zu wenig betont werde. Er regte an, im Beschlusspunkt 2 nach ausgesuchten Ortseingängen zu ergänzen „oder Orte“. Er könne sich z. B. eine solche Werbetafel am Altmarkt oder Neumarkt vorstellen.

Herr Stadtrat Hille übernehme den Hinweis und formuliere im Punkt 2, ... „an ausgesuchten Orten bzw. Ortseingängen“

Herr Bürgermeister Vorjohann stelle den so ergänzten Beschlusstext zur Abstimmung. Der Ausschuss sei beschließend tätig.

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,

1. in geeigneter Form am Rathaus im Zuge der Sanierung des Ostflügels die Dresdner Partnerstädte für die breite Öffentlichkeit sichtbar zu machen,
2. an ausgesuchten Orten bzw. Ortseingängen auf die bestehenden Partnerschaften mittels Werbetafeln hinzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung mit Änderung
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Herr Bürgermeister Vorjohann beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Hartmut Vorjohann
Vorsitzender

Karin Rülke
Schriftführerin

Monika Schiemann
Stadträtin

Tilo Kießling
Stadtrat